



## VTB-Turnerin Lisa Marx schafft Sprung auf Platz drei

**Bünde.** Beim zweiten Nachwuchswettkampf des Westfälischen Turner-Bundes in diesem Jahr in Bünde gingen auch Turnerinnen des VTB Siegen an den Start.

In der AK 7 belegte Mathilda Zawinell in einem großen Teilnehmerfeld mit 45,65 Punkten den 17. Platz. Die Anforderungen in der Altersklasse 9 sind deutlich gestiegen. Hier wurde Acela Öztürk mit 39,95 Punkten Achte vor Cosima Küppers (39,4). Milana Wiens rundete mit 33,4 Punkten als Zwölfte das VTB-Ergebnis ab. In der Altersklasse 10 schaffte es Lisa Marx mit 49,55 Punkten als Dritte auf das Siegereckchen. Nina Häner (44,35) wurde Fünfte, Jule Mühlhag kam mit 31,825 Punkten auf Platz acht.



Hinten (v.l.): Lisa Marx, Nina Häner, Jule Mühlhag. Vorne (v.l.): Acela Öztürk, Cosima Küppers, Milana Wiens. Kniend: Mathilda Zawinell. FOTO: VTB SIEGEN

## Kurzschulung für Spielführer

**Kaiserau.** Der Kreisjugendausschuss des FLVW-Kreises Siegen-Wittgenstein nahm jetzt mit 21 B-Junioren und acht B-Juniorinnen-Spielführern an einer Spielführer-Schulung in der Sportschule Kaiserau teil.

Hier erwarteten die Teilnehmer mehrere Kennlern- und Kooperationsspiele. Nach dem Abendessen stand ein Futsalturnier auf dem Programm. Der Sonntag begann nach dem Frühstück mit einem Einblick in Regelkunde und gab es Tipps im Umgang mit Schiedsrichtern.

Im Rahmen eines Workshops ging es schließlich um das Thema „Verhalten von Spielführern“.

## DER ÜBERBLICK

### Badminton

<b>Oberliga Süd</b>	ba01031
Teut. St. Tönis - Brühler TV	7:1
Witzhelden - STC BW Soling.3	4:4
TV Refrath 3 - 1. BC Beuel 3	5:3

<b>1. TV Refrath 3</b>	4	3	0	1	21:11	6:2
2. Brühler TV	4	3	0	1	18:14	6:2
3. St. Tönis	4	2	1	1	19:13	5:3
4. Witzhelden	4	2	1	1	16:16	5:3
5. BW Soling.3	4	1	2	1	15:17	4:4
6. 1. BC Beuel 3	4	1	0	3	15:17	2:6
7. FC Langenl'd	3	0	1	2	9:15	1:5
8. 1. BC Siegen	3	0	1	2	7:17	1:5

<b>Landesliga Süd 2,015</b>	ba78250
1. BC Siegen 2 - Kölner FC 2	2:6
TG Mülheim/Köln - TuS Oberpleis	7:1
TV Refrath 5 - Berg Gladbach	6:2
1. CB Köln 2 - BV Berg Gladbach	7:1

<b>1.1. CIB Köln 2</b>	4	4	0	0	25:7	8:0
1. Kölner FC 2	4	4	0	0	25:7	8:0
3. Mühlh'g/Köln	4	3	0	1	22:10	6:2
4. Refrath 5	4	2	0	2	18:14	4:4
5. Berg Gladb.	4	1	0	3	11:21	2:6
6. Oberpleis	4	1	0	3	10:22	2:6
6. BC Siegen 2	4	1	0	3	10:22	2:6
8. Berg Gladb.	4	0	0	4	7:25	0:8

<b>Bezirkskl., Süd 2,031</b>	ba78304
Siegburger TV - TV Olpe	3:5
TV Refrath 6 - TV Littfeld	1:7
BV Troisdorf - RW Höhenhaus	5:3

<b>1. TV Littfeld</b>	4	4	0	0	31:1	8:0
2. BV Troisdorf	4	3	0	1	19:13	6:2
3. TV Olpe	4	3	0	1	18:13	6:2
4. Siegb. TV	4	2	0	2	16:16	4:4
5. RW Höhenhaus	4	2	0	2	14:18	4:4
6. TV Refrath 6	4	1	0	3	11:20	2:6
7. Littfeld 2	4	1	0	3	11:21	2:6
8. TV Kreuztal	4	0	0	4	7:25	0:8

<b>Bezirkskl., Süd 2,063</b>	ba78332
Hansa Attend. - TV Littfeld 3	4:4
1. BC Siegen 3 - TSV Burbach	7:1

<b>1. BC Hünshorn</b>	2	2	0	0	11:5	4:0
1. TSG Siegen	2	2	0	0	11:5	4:0
3. BC Siegen 3	3	2	0	1	17:7	4:2
4. Littfeld 3	4	1	1	2	15:17	3:5
5. H. Attendorn	2	0	1	1	5:11	1:3
6. TSV Burbach	3	0	0	3	5:19	0:6



## Volleyball-Projekt an der Grundschule Wilgersdorf

Bei den **Dritt- und Viertklässlern** der Grundschule Wilgersdorf stand in den vergangenen Wochen Volleyball auf dem Stundenplan. In Anlehnung an den Kooperationsvertrag, der zwischen dem Gymnasium Wilndorf, dem VTV Freier Grund und dem Westdeutschen

Volleyball-Verband (WVV) besteht, führte Verbands-Nachwuchskoordinator Bernd Purzner ein Volleyballprojekt durch, bei dem die Grundschüler spielerisch an die ersten Volleyballtechniken herangeführt wurden. Um den Spaß zu erhalten und die bisher er-

worbenen Fähigkeiten weiter zu fördern, bieten die als Sporthelferinnen ausgebildeten Schülerinnen Jennifer Lixfeld und Laura Hertrudt, die beide beim VTV spielen, ab sofort jeden Freitag eine Volleyball-AG an der Grundschule Wilgersdorf an. FOTO: SCHULE

# Turn-Trio schafft's in den NRW-Kader

Die SKV-Nachwuchsturner Gabriel Kiess, Niels Krämer und Ruben Kupferoth sind für den Deutschland-Pokal im November in Cottbus nominiert worden

**Dreis-Tiefenbach.** Große Freude bei der Siegerländer Kunstturn-Vereinigung (SKV): Drei ihrer erfolgreichen Nachwuchsturner wurden von den Verantwortlichen des Westfälischen und des Rheinischen Turner-Bundes für das Team Nordrhein-Westfalen für den Deutschland-Pokal nominiert. Dieser nach den Deutschen Junioren-Meisterschaften wichtigste Wettbewerb für den Kunstturn-Nachwuchs in Deutschland findet am ersten November-Wochenende in Cottbus statt.

Dass Gabriel Kiess nach seinem zweiten Platz beim jüngst ausgetragenen NRW-Altersklassenpokal in der Altersklasse 9/10 in die Landesmannschaft berufen werden würde, war bereits nach diesem Wettkampf sicher. Etwas wacklig war da noch die Nominierung des ein Jahrgang jüngeren Ruben Kupferoth, der in Essen noch knapp den vierten Platz verpasst hatte, nach dem Ausfall des vor ihm liegenden Turners aus Oberhausen aber nun fest zur Mannschaft gehören wird. Ebenfalls nominiert wurde Niels Krämer, der die Reise in die ferne Lausitz zunächst als Ersatzturner antritt, dies aber gleichwohl als persönlichen Erfolg seiner Leistungssteigerung in den vergangenen beiden Jahren ansehen



Trainer Andreas Kollig und drei seiner hoffnungsvollsten Talente (v.l.): Gabriel Kiess, Niels Krämer und Ruben Kupferoth. FOTO: VEREIN

kann. Mit zur Mannschaft in der AK 9/10 gehören noch die beiden Bochumer Florian Grela und Nikita Prohorov.

„Diese Nominierung ist eine weitere Bestätigung für den Aufschwung in unserer Nachwuchsarbeit. Der Deutschland Pokal ist für die Altersklasse 9/10 die erste Möglichkeit, sich im bundesweiten Wettbewerb zu messen und wird uns weitere Hinweise geben, wo wir mit unserer Turntalentschule

stehen. Unsere Ligaturner Daniel Uhlig, Nico Ermert und Andreas Jurzo haben alle den NRW-Mannschaften in den verschiedenen Altersklassen angehört, in den vergangenen Jahren schafften aber keine jüngeren SKV-Turner mehr die Nominierung. Deshalb freut uns das jetzt ganz besonders. Wir wünschen den Jungs viel Erfolg“, freut sich SKV-Präsident Reimund Spies über die Nachricht vom Lenkungsstab Gerätturnen im WT. B.

Prädikat als Turn-Talentschule

Im Landesleistungszentrum in Netphen-Dreis-Tiefenbach werden die Nachwuchsturner ausgebildet. Es ist als Turn-Talentschule vom Deutschen Turnerbund anerkannt.

„Die Nominierung ist eine Bestätigung für den Aufschwung in unserer Nachwuchsarbeit.“

Andreas Kollig, SKV-Trainer

Die Nachwuchsturner treten die Reise nach Brandenburg als Vorhut der Ligamannschaft an, die eine Woche später den für den Tabellenstand in der 1. Liga richtungweisenden Wettkampf gegen den SC Cottbus Turnen bestreitet. „Ich habe den Jungs schon einmal gezeigt, wo Cottbus liegt“, schmunzelte Trainer Andreas Kollig nach dem Überbringen der guten Nachricht beim Training im Kunstturnzentrum in Dreis-Tiefenbach.

## Dartspieler stehen an der Tabellenspitze

Sieg und Remis für den 1. SDC Siegerland

**Krombach.** Die erste Mannschaft des 1. SDC Siegerland setzt ihren Siegeszug fort und steht an der Tabellenspitze der Regionalliga Westfalen.

### Regionalliga Westfalen

Am Samstag hatte die erste Mannschaft den Aufsteiger TuS Wengern zu Gast. Beide Mannschaften waren am ersten Spieltag mit 14:6 Siegen in die Saison gestartet. Es entwickelte sich ein Spiel auf hohem Niveau. Die Siegerländer entschieden den ersten Block mit 5:3 für sich. Der Doppelblock ging fast schon traditionell 2:2 aus. So musste der letzte Block die Entscheidung bringen. Hier trumpfte der SDC groß auf, gewann mit 7:1 und entschied die gesamte Partie mit 14:6 bei einem Legverhältnis von 47:33 klar für sich. Bestleistungen schafften Jannik Schauerte mit einem 18-Darter, Jörg Hundt mit einer „180“ und Helmut Stremmel dem sogar zwei Mal die „180“ gelang, der aber trotzdem beide Legs abgab. Herausragend war allerdings der 145er-Check von Dennis Wrage, der sich nach anfänglichen Schwierigkeiten im zweiten Einzel berappelt hatte und 3:0 gewann.

Die Dartspieler stehen momentan mit 5:1 Punkten auf Platz eins.

### Bezirksklasse Westfalen Süd

Hier waren die Mannen vom DSC Feuertarts MK Meinerzhagen zu Gast bei der dritten Mannschaft vom 1. SDC Siegerland. Der erste Block ging mit 5:3 an die Gäste. Auch hier gab es eine Punkteteilung im Doppelblock. Es ging als mit 5:7 in den letzten Block. Und gerade hier waren es die Neuen, die dem SDC am Ende einen Punkt bescherten. Kai Nicolaus war es, der sein Einzel mit 2:0 gewann und somit das Endergebnis von 10:10 sicherte.

## U16-Basketballer des TV Jahn feiern vierten Saisonsieg

**Siegen.** Die U16-Basketballer des TV Jahn Siegen feierten mit dem 85:83 (41:49) gegen die MTG Horst ihren vierten Sieg im vierten Spiel der Landesliga. Spieler der Partie war diesmal Moritz Bürger, der viele seiner 32 Punkte in Fast Breaks erzielte und unter den Körben wie ein Löwe um die Rebounds kämpfte. Aber auch alle anderen Jahn-Akteure scheinen die Ansagen ihres Trainer-Duos Trick/Becker umzusetzen.

In dem jederzeit engen Spiel setzten sich die Gelsenkirchener in Minute vier erstmals mit sieben Punkten ab. Nach Acht-Punkte-Rückstand zur Pause machten die Coaches ihren Jungs Mut. Mit Erfolg, denn sieben Minuten nach dem Seitenwechsel hieß es 62:62, die Partie schien zu Gunsten der Jahner zu kippen. Doch Horst blieb dran und führte fünf Minuten vor der Schluss sirene 77:76. Doch es sollte die letzte Führung der Gäste sein. Mit einem Dreier und zwei Zügen zum Korb nahm Moritz Bürger jetzt das Heft in die Hand, Philipp Becker legte einen Dreier nach zum 85:77. Das war der Sieg, auch wenn es noch dramatisch wurde in der Schlussphase. Horst vergab fünf Freiwürfe.

**Es spielten:** Amine Barghou (5), Phillip Becker (30), Paul Schneider, Sebastian Bretthauer, Ben Simmons (3), Michael Bartylak (2), Timo Reese (6), Moritz Bürger (32), Tobias Hoffmann, Prince Sanda (7), Ebenezer Nderragakura.

# Timo Gieseler feiert Titel-Comeback am Ring

Sieg mit MCA-Racing beim Reinholdus-Langstrecken-Cup mit einer 200 PS starken BMW

**Nürburgring.** Timo Gieseler aus Freudenberg brachte mit einem zweiten Platz beim Finale am Nürburgring zusammen mit seinem Team MCA Racing den Titel im Reinholdus Langstrecken Cup (RLC) unter Dach und Fach. Das Team sicherte sich durch die beste Qualifying-Zeit von Stefan Schmidt die Pole.

Nach sechs Stunden Rennen waren Gieseler, Schmidt und Patrick Schnitzer mit einem Vorsprung von 1:31,617 Min. auf Platz zwei. Gieseler drehte mit 2:01,539 Min. die schnellste Rennrunde.

Das Team MCA Racing bestritt die

Saison auf BMW S1000RR mit 200 PS. Hiermit waren die beiden Hessen und der Siegerländer von Beginn der Meisterschaft stets vorne dabei.

Letztlich machten sie über den gesamten Saisonverlauf mit ihrer Konstanz den Unterschied zur Konkurrenz, die Ausfälle durch Stürze oder technische Defekte zu zeichnen hatte. Gieseler mit seinem Team hingegen kam immer ins Ziel und punktete bei allen Veranstaltungen. Gieseler verbuchte nach seinem Meisterschaftsgewinn im Yamaha-Dunlop-R6-Cup 2005 erstmals wieder eine Meisterschaft.



Erste Meisterschaft seit 2005 eingefahren: Der Freudenberger Timo Gieseler gewann den Titel im Reinholdus-Langstrecken-Cup. FOTO: ROLF THIEME